

Erklärung Eignungsleihe gem. § 47 VgV / § 34 UVgO

Verpflichtungs- und Haftungserklärung für eignungsverleihende Unternehmen

Vorbemerkungen

Diese Eigenerklärung ist wie folgt abzugeben:

- bei Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens mit elektronischer Auktion: [mit dem Angebot in der 1. Phase](#)
- bei Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens ohne elektronische Auktion: [mit dem Angebot](#)

I. Angaben zum Bieter

II. Angaben zum eignungsverleihenden Unternehmen

Verpflichtungserklärung des eignungsverleihenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe gem. Punkt IV. B der Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer

Für folgende Eignungskriterien wird eine Eignungsleihe in Anspruch genommen:

Der o.g. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die **wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit** (Punkt IV. C EE Wirtschaftsteilnehmer) meines/unseres Unternehmens in Anspruch.

Der o.g. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die **technische und berufliche Leistungsfähigkeit** (Punkt IV. D EE Wirtschaftsteilnehmer) meines/unseres Unternehmens in Anspruch.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den Bieter, dass diesem die erforderlichen Kapazitäten meines Unternehmens für die hier ausgewählten Eignungskriterien zur Verfügung stehen werden.

Die diesbezüglichen Nachweise sowie die Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen sind dieser Erklärung beigelegt (Formular „Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer“).

Haftungserklärung des eignungsverleihenden Unternehmens

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe zu haften.

Vor- und Zuname der erklärenden Person(en):